



Blumenstadt Tessin

Ausschuss für Jugend, Kultur und Soziales

NIEDERSCHRIFT

über die
öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales der
Blumenstadt Tessin
vom 28.01.2025.

Tagungsort: im Sitzungsaal des Rathauses
Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr Ende der Sitzung: 19.00 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzender: Frau Jana Staritz (Ausschussvorsitzende)

Mitglieder: Frau Juliane Paar (1. stellv. Vorsitzende)
Herr Thomas Köplin (2. stellv. Vorsitzender)
Herr Nino Repp
Frau Andrea Lemke
Herr Frank Barkow
Frau Petra Schröder

entschuldigt:

unentschuldigt: Frau Birte Hoppe-Olsen (Gleichstellungsbeauftragte)

Gäste: Frau Hein (LK-ROS, Jugendamt)

von der Verwaltung: Herr Maik Ritter – Bürgermeister Blumenstadt Tessin
Herr Alexander Rosenow – Amtsleiter Ordnung u. Soziales
Frau Swantje Jahncke – Schriftführer/in

I. Öffentlicher Teil

Die Vorsitzende, Frau Staritz, eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales der Blumenstadt Tessin und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 01.: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
Frau Staritz stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit 7 anwesenden Ausschussmitgliedern gegeben.

Auf Antrag des Sozialausschusses wird in der vorliegenden Tagesordnung der TOP 05 mit dem TOP 06 getauscht und der TOP 05 im nichtöffentlichen Teil wird auf TOP 08 abgeändert.

Durch den Sozialausschuss wird die nachfolgende Tagesordnung einstimmig bestätigt:

Beschluss: SA 08-03/2025 vom 28.01.2025 Tessin

Öffentlicher Teil:

TOP	Betreff
01.	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der

Vorlagen-Nr.

- Tagesordnung
02. Bericht des Bürgermeisters
 03. Bestätigung der Niederschrift des Sozialausschusses vom 05.11.2024 (liegt Ihnen bereits vor)
 04. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung
 05. **Informationen zur Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit des Landkreis Rostock** Anlage 1 zum TOP 05
 06. **Beratung und Beschluss für das Inkrafttreten des Lärmaktionsplanes der Blumenstadt Tessin** 0065/25
 07. Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil:

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
08.	Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder	

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr.				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
7	7	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

TOP 02.: Bericht des Bürgermeisters **Informationen aus dem Amt für Ordnung und Soziales**

Termine:

- 01.03.2025 Tessiner Karneval im Volksparksaal
- 19.03.2025 – 09.04.2025 Ausstellung „Deine Anne. Ein Mädchen schreibt Geschichte“ in der „Alten Zuckerfabrik“
- 04.04.2025 Nacht der Bibliotheken
- 05.04.2025 Frühjahrsputztag
- 19.04.2025 Osterfeuer an der „Alten Zuckerfabrik“
- 26.04.2025 2. Tessiner Frühjahrslauf
- 21.06.2025 100 Jahre Spielmannszug

Allgemeines:

- Fußgängerüberweg B110 (Netto/Sonderpreisbaumarkt)
 - Antragstellung auf Errichtung einer Ampel beim Straßenbauamt Stralsund seitens der Blumenstadt Tessin
 - die Verwaltung bleibt weiter an diversen Antragstellungen bezüglich etwaiger Verkehrsschwerpunkte innerhalb der Blumenstadt Tessin am Ball (Fußgängerüberwege, Ampeln)
- Erweiterung Spielplätze Vilz, Bahnhofstr. und Mühlenberg
 - Vilz abgeschlossen, Bahnhofstr. diese Woche Baubeginn
- Friedhof:
 - Pflege und Unterhaltung durch städt. Bauhof gut angelaufen
- Kulturamt:
 - Ausschreibung Stelle SB Ordnungs-/ Kulturamt läuft

Informationen aus dem Amt für Bauverwaltung und Gebäudemanagement

Neubau Kita am Standort „Helmstorfer Weg“

- Präsentation des aktuellen Planungsstands erfolgt in der heutigen Bauausschusssitzung durch die zuständige Architektin Frau Berneis vom Planungsbüro aib aus Rostock

Neuanschaffung Heizungsanlage Kita „Helmstorfer Weg“

- die 10 Jahre alte Heizungsanlage musste aufgrund eines Komplettausfalls Anfang des Jahres ausgebaut und durch eine neue ersetzt werden
- aus wirtschaftlichen Gründen kam eine Reparatur nicht in Frage
- bereits in den vergangenen Jahren fiel die Anlage regelmäßig aus und musste repariert werden (lief seit Nutzungsbeginn im Jahr 2014 nie störungsfrei)
- Gesamtkosten ca. 16T EUR brutto (Genehmigung wird im kommenden HA eingeholt - Dringlichkeit lag aufgrund der kalten Witterung vor)

Neubau Feuerwehr

- Machbarkeitsstudie wurde um 2 Standorte (insgesamt nun 4), erweitert (Kosten gesamte Machbarkeitsstudie: ca. 15T EUR brutto)
- Vorstellung der Ergebnisse voraussichtlich in den kommenden Fachausschüssen (April/Mai) sowie auf der Stadtvertretung (Juni)

Defekte Straßenbeleuchtungsanlagen im Stadtgebiet

- aktuell sieht es im Stadtgebiet sehr gut aus (wenig Einzeldefekte)
- dafür liegen im Gewerbegebiet „Am Tannenkopp“ zahlreiche Defekte vor, die die Beauftragung eines Fachunternehmens (Fa. Ziolkowski hat sich bereits bereit erklärt, jedoch scheitert es aktuell an fehlenden Kapazitäten) nach sich zieht
- aktuelle Idee aus der Verwaltung heraus - Umrüstung bestehender Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED nicht nur in Höhe des aktuellen HH-Ansatzes i.H.v. 15T EUR durchführen, sondern in anderen Größenordnungen (Synergieeffekte: nur eine Baustelleneinrichtung; Einsparungen von Energie; Umrüstung senkt gleichzeitig Ausfallquote)

Inaugenscheinnahme Mühlenhaus durch Untere Denkmalbehörde

- Rissbildungen im Wand- und Deckenbereich des Mühlenhauses wurden durch den beauftragten Restaurator am vergangenen Freitag behoben (Kosten: ca. 3T EUR brutto)

Informationen aus der Kämmerei

Kontostand aller amtsangehörigen Gemeinden:

am 01.01.2025: 6.638.579,01 EUR

am 23.01.2025: 10.930.779,13 EUR

- Ergebnishaushalt positiv, Finanzhaushalt negativ, nicht ausgeglichen
- Grundstücksverkäufe B-Plan 16 laufen weiter, von 72 verkauften Grundstücken gehen wir nun auf 85

Informationen aus dem Bereich Freizeit

30 Jahre TFZ, Rekordzahlen in allen Bereichen in 2024.

Freizeit- & Wellnesscenter

Höchstes Jahresergebnis seit Bestehen (seit 1995) in 2024 im Vergleich zu 2017 +108%; zu 2023 (bisher bestes Jahresergebnis) + 16%

Erlebniswelt „Alte Zuckerfabrik“

Höchstes Jahresergebnis seit Bestehen (seit 2004) in 2024 im Vergleich zu 2018 +41,8%; zu 2019 (bisher bestes Jahresergebnis) + 12,1%

Die neue Entgeltverordnung aus 2024 hatte keine negativen Auswirkungen auf die Besucherzahlen und Verkäufe. Der Bürgermeister spricht allen Mitarbeitern im Bereich des TFZ seinen Dank aus.

Frau Staritz regt zu der Ausstellung vom 19.03.2025 – 09.04.2025 „Deine Anne. Ein Mädchen schreibt Geschichte“ in der „Alten Zuckerfabrik“ an, überregional zu „werben“. Möglichkeit der

Veröffentlichung auf diversen digitalen Kanälen und der Homepage oder mit anderen Schulen kommunizieren.

Der Bürgermeister informiert, dass die Anne-Frank-Schule zu der Ausstellung beiträgt und er mit anderen Bürgermeistern und Schulen in den umliegenden Gemeinden in Kommunikation bleibt. Weiterhin merkt er an, dass er selbst versucht öffentlich mehr Präsenz durch die Kommunikation über öffentliche Medien zu betreiben (immer freitags).

TOP 03.: Bestätigung der Niederschrift des Sozialausschusses vom 05.11.2024 (liegt Ihnen bereits vor)

Die Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses vom 05.11.2024 liegt allen Ausschussmitgliedern vor. Einwände werden nicht erhoben.

Durch die Mitglieder des Sozialausschusses wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss: SA 09-03/2025 vom 28.01.2025 Tessin

Die Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Tessin vom 05.11.2024 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr.				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
7	7	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

TOP 04.: Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung

In der nichtöffentlichen Sitzung am 05.11.2024 wurden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 05.: Informationen zur Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit des Landkreis Rostock

Frau Staritz und Herr Ritter begrüßen Frau Hein vom Landkreis Rostock (SB Kinder-, Jugend- und Familienförderung, Ansprechpartnerin für die Blumenstadt Tessin).

Auf der Sitzung der Stadtvertretung vom 05.12.2024 wurde der Bürgermeister der Blumenstadt Tessin beauftragt, mit dem Landkreis Rostock Verhandlungen aufzunehmen, mit Blick auf die Implementierung eines Jugendclubs in der Blumenstadt Tessin sowie dessen Berücksichtigung bei der Fortschreibung der Jugendhilfeplanung des Landkreises.

Frau Hein erläutert den anwesenden Mitgliedern die Arbeit eines Jugendsozialarbeiters und erklärt, dass in Tessin ab dem Jahr 2026 eine Stelle zur Jugendsozialarbeit mit 30-35 h/ Woche denkbar wäre. Tessin hat gute Standortvoraussetzungen für die Errichtung eines Jugendclubs.

Hierzu wird seitens der Blumenstadt Tessin eine Bedarfsmeldung an Frau Hein benötigt.

Frau Hein weist darauf hin, dass entsprechende Räumlichkeiten für einen Jugendclub zu sondieren wären und merkt an, dass gerade hierbei der Fokus auf den Kindern und Jugendlichen liegen sollte, die noch nicht im Vereinsleben integriert sind (Schwerpunktarbeit mit sozialschwachen Kindern und Familien).

Die Finanzierung der Personalkosten wird zu 75 % durch den Landkreis Rostock getragen und zu 25 % von der Blumenstadt Tessin. 2.500,00 € gibt es für etwaige Sachkosten vom Landkreis als Einmalzahlung. Entsprechende Räumlichkeiten u.a. auch ein Büro, ein Diensthandy, etc. sind von der Stadt vorzuhalten und zu beschaffen. Die Arbeitszeit, gerade im Hinblick auf die Örtlichkeit des Jugendclubs, erstreckt sich ggf. auch auf den Nachmittag, die Abendstunden und das Wochenende. Es ist möglich diese Stelle in kommunaler Hand zu führen, hierbei kümmert sich um die Ausschreibung die Blumenstadt Tessin, sollte eine Stelle über einen freien Träger gewünscht sein, übernimmt die Ausschreibung der Landkreis Rostock.

Ebenfalls besteht die Möglichkeit einer mobil aufsuchenden Jugendsozialarbeit. Der Bürgermeister der Blumenstadt Tessin erklärt, dass der Amtsbereich Tessin mit allen umliegenden Gemeinden nicht zurückgestellt werden soll. Eine mobile Stelle würde sich in der HH-Planung 2026 in Form einer Umlegung auf die Gemeinde auswirken.

Die Thematik wird weiter ausführlich in den entsprechenden Fachämtern vorangetrieben und gemeinsam mit den Bürgermeistern erörtert, um zielführend zu einem Ergebnis und einer möglichen Bedarfsmeldung an Frau Hein zu kommen.

TOP 06.: Beratung und Beschluss für das Inkrafttreten des Lärmaktionsplanes der Blumenstadt Tessin

Auf die Vorlage 0065/25, die allen Sozialausschussmitgliedern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigelegt.

Frau Küper erläutert kurz den Hintergrund des Lärmaktionsplanes, verweist darauf, dass alle Träger der öffentlichen Belange angeschrieben wurden und es keine Stellungnahmen gab, die dem Vorhaben entgegenstehen. Das Inkrafttreten eines solchen Plans ist eine Pflichterfüllung der Blumenstadt Tessin.

Durch die Mitglieder des Sozialausschusses wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss: SA 10-03/2025 vom 28.01.2025 Tessin

Die Stadtvertretung der Blumenstadt Tessin beschließt auf ihrer Sitzung am 25.03.2025, vorbehaltlich der noch ausstehenden Stellungnahme des Straßenbauamtes Stralsund, das Inkrafttreten des Lärmaktionsplanes für die Blumenstadt Tessin.

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr.				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
7	7	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

TOP 07.: Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

Herr Köplin bedankt sich im Namen des MCC Tessin für die Unterstützung der Blumenstadt Tessin. Dem MCC Tessin ist Ende 2024 durch einen Diebstahl ein hoher materieller und finanzieller Schaden entstanden.

Herr Köplin fragt bei Herrn Rosenow an, ob es eine Übersicht aller Vereine im Amtsbereich Tessin gibt und ob diese auf der Homepage der Blumenstadt Tessin hochgeladen werden könnten. Herr Rosenow bejaht dies, unter Beachtung der datenschutzrelevanten Vorschriften.

Herr Ritter erläutert kurz, dass es aktuell rechtliche und juristische Prüfungen im Hinblick auf unsere Domain gibt, sollte es eine abschließende Klärung geben, laden wir auch gerne eine Vereinsübersicht hoch.

Durch Herrn Scherer wurde der Hinweis gegeben, dass am 08. März 2025 der Frauentagstanz stattfindet.

Frau Staritz spricht die Radwegsituation in der August-Bebel-Str. an und fragt ob die Möglichkeit besteht den Radweg durchgängig zu machen. Herr Rosenow merkt dazu an, dass die Mindestbreite um einen Geh- und Radweg zu installieren wahrscheinlich nicht gegeben ist. Seitens des Amtes soll dazu die Rücksprache mit dem Straßenbauamt Stralsund erfolgen. Der Bürgermeister bleibt mit der Verwaltung des Straßenverkehrsamt Stralsund weiter im regen Austausch, um Verbesserungen zu erwirken und Optionen aufzuzeigen.

Herr Barkow fragt nach, ob es einen privaten Investor für das Areal „Alter Penny“ gibt und äußert seine Bedenken hinsichtlich der untergebrachten Vereine. Der Bürgermeister erklärt, dass sich das

Gebäude in keinem guten Allgemeinzustand befindet (Elektroschäden, Wasserschäden) und dass es in 2025 zwei Kaufabsichtserklärungen durch Privatinvestoren gibt. Dennoch muss eine reguläre Ausschreibung stattfinden, mit der Maßgabe, dass den Vereinen weiterhin Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, wenn nicht dort dann nur mit Alternativen. Das Areal braucht dennoch eine Aufwertung.

19:00 Uhr - Ende des öffentlichen Sitzungsteiles.

gez. Jana Staritz
Ausschussvorsitzende

gez. Juliane Paar
1. Stellv. d. Vors.

gez. S. Jahncke
Schriftführer/in